

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

**zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2000
– Drucksachen 14/1400 Anlage, 14/1680, 14/1912, 14/1922, 14/1923, 14/1924 –**

**hier: Einzelplan 12
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und
Wohnungswesen**

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 12 22 – Eisenbahnen des Bundes – wird der Titel 891 01 – Baukostenzuschüsse für Investitionen in die Schienenwege der Eisenbahnen des Bundes – von 1 750 000 TDM um 50 000 TDM auf 1 800 000 TDM erhöht.

Berlin, den 23. November 1999

Dr. Wolfgang Schäuble, Michael Glos und Fraktion

Begründung

Die Stärkung der Schiene im Wettbewerb mit dem straßengebundenen Verkehr gehört zu den erklärten Zielen der Verkehrspolitik. Im Etatentwurf der Bundesregierung wird dies nicht ausreichend berücksichtigt. Die Erhöhung der Investitionsmittel für die Eisenbahnen des Bundes soll für den Weiterbau des Verkehrsprojekts Deutsche Einheit Nr. 8.1 und 8.2 Neu- und Ausbaustrecke Nürnberg–Erfurt und Erfurt–Leipzig/Halle verwendet werden.

Die vordringliche Fertigstellung der Neu- und Ausbaustrecke Nürnberg–Erfurt–Halle/Leipzig–Berlin hat eine vorrangige Bedeutung für die Weiterentwicklung des transeuropäischen Verkehrsnetzes, die Herstellung einer leistungsfähigen Nord-Süd-Hochgeschwindigkeitsstrecke im Osten Deutschlands zur Anbindung der neuen Länder an das ICE-Hochgeschwindigkeitsnetz und den schnellen Kombinierten Güterverkehr.

In der Entscheidung Nr. 1692/96 EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 1996 über gemeinschaftliche Leitlinien für den Aufbau eines transeuropäischen Verkehrsnetzes ist im Anhang III an erster Stelle die Nord-Süd-Relation Nürnberg–Erfurt–Halle/Leipzig–Berlin als vorrangig zu

realisierendes Projekt aufgenommen. Die europäische Verkehrsplanung ist mit dem Bundesverkehrswegeplan abgestimmt und in der Trassenführung mit dem VDE Nr. 8 identisch.

Neben der europäischen Dimension dieses Projektes liegt die besondere Bedeutung des VDE Nr. 8 darin, dass zum ersten Mal eine Eisenbahnstrecke für den Hochgeschwindigkeitsverkehr in Nord-Süd-Relation in den neuen Bundesländern gebaut wird. Damit wird eine Integration der ostdeutschen Länder in das bestehende deutsche und europäische Hochgeschwindigkeitsnetz erreicht. Für das Zusammenwachsen der Länder und für den wirtschaftlichen Aufschwung sind leistungsfähige Verkehrsachsen unabdingbar.